

Sitzung	Gemeinderat - öffentlich - 25.04.2017		
Beratungspunkt	Konversion / Namensfindung neues Quartier - Wettbewerbsergebnis		
Anlagen	1		
Kontierung			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr. 4-014/17	Sitzung GR-Ö	Datum 21.02.2017

Erläuterungen:

Zur Entwicklung und Vermarktung des Konversionsareals gilt es einen Namen für das neue Viertel zu finden. Die Stadt Donaueschingen hat daher zu einem offenen Ideenwettbewerb aufgerufen.

In der Bekanntmachung des Ideenwettbewerbs wurden zwei Anforderungen an den neuen Namen formuliert. Zum einen muss der Name eine „identitätsstiftende“ Funktion für das neue Quartier erzeugen. Es sollte also ein Bezug, beispielsweise zur historischen Herleitung, seiner geografischen Lage, zur neuen städtebaulichen Konzeption des Rahmenplans oder einer anderen identitätsstiftenden Leitidee hergestellt werden können. Zum anderen müssen aus dem neuen Quartiersnamen auch weitere Namensgebungen ableitbar sein, etwa für Straßen und Plätze, aber auch für öffentliche Einrichtungen, wie den Park, die Kindertagesstätte oder die Realschule.

Bis zum Einsendeschluss am 7. April gingen 45 verschiedene Namensvorschläge ein. Obwohl die Vorschläge insgesamt sehr unterschiedlich waren, ließen sich auch einige Gemeinsamkeiten finden. So thematisierten viele Vorschläge die französische Vorgeschichte, die Nähe zur Brigach oder aber historische Lagebezeichnungen.

Alle Vorschläge und deren Begründung können der **Anlage** entnommen werden.

Nach Auffassung der Verwaltung überzeugte der Vorschlag des Buchbergparks. Die bereits bekannte Lagebezeichnung Buchberg beschreibt die topografische Erhebung zwischen dem militärischen Depot im Norden und dem leicht auslaufenden Hang im Süden. Ganz besonders landschaftsbildprägend tritt der Buchberg jedoch im Brigachtal in Erscheinung. Die bewaldeten Steilhänge formen hier das Aufener Tal bis zur „Riviera“, dem grünen Stadteingang im Norden der Kernstadt. Der leicht auslaufende Südhang des Buchberges ist es schließlich, der dem neuen Quartier seine außerordentliche Qualität verleiht. Durch die Südausrichtung wird eine hervorragende Sonnenausrichtung gewährleistet. Die leichte Neigung des Hanges begünstigt die Bebaubarkeit des Quartiers während der Blick auf die Donaueschinger Innenstadt und den Fürstenberg freigegeben wird.

Des Weiteren greift der Begriff „Park“ im Namensvorschlag Buchbergpark, die Leitidee des städtebaulichen Rahmenplans auf und macht ihn für Jedermann greifbar. Mit dem Park wird ein grünes Band geschaffen, das jedes der einzelnen Quartiere verbinden wird. Die Fußgänger und Radfahrer werden von den umliegenden Ver-

kehrachsen in das Quartier geholt. Mit einer ansprechenden Gestaltung des Grünraumes soll der Park zum Gesicht des neuen Quartiers werden. Aber auch die quartiersübergreifende Verbindung ist eine zentrale Leitidee des Parks. Mit der Nord-Süd Achse wird erstmalig eine fußläufige Verbindung zwischen der Äußeren Röte und der Innenstadt abseits der Verkehrsachse geschaffen. Und auch die Querverbindungen zur Äußeren Röte sowie zum Brigachtal oder zum Friedhof sind wesentliche Elemente des Parks.

Die Verwaltung schlägt daher vor das neue Quartier in der Militärkonversion **Buchbergpark** zu nennen.

1 5 7	<u>Beschlussvorschlag:</u> Der Gemeinderat beschließt, das Konversionsareal entsprechend dem Vorschlag mit der Tarnzahl fortan mit dem Titel zu bezeichnen.
-------------	--

Beratung: